

Nach Wasserrohrbruch: Bauarbeiten bald zu Ende

Vallendar: Voraussichtlich nächste Woche kann die Jahnstraße wieder freigegeben werden

VALLENDAR. Nachdem es Anfang Februar in der Jahnstraße in Vallendar zu einem Wasserrohrbruch gekommen war, hatte die Energienetze Mittelrhein (enm), die Netzgesellschaft in der Unternehmensgruppe Energieversorgung Mittelrhein AG (evm-Gruppe), die Trinkwasserrohre austauschen und die Straße wieder herstellen lassen. Die Bauarbeiten sollten eigentlich im März abgeschlossen werden. Der Abschluss verzögert sich allerdings um eine Woche. Hintergrund ist die Tatsache, dass die enm nicht nur Leitungen im Bereich des Rohrbruchs austauschen lassen konnte, sondern bereits weitere erneuert hat. Diese Arbeiten sollten ursprünglich im Sommer durchgeführt werden.

Am Freitag, 31. März, und am Montag, 3. April, soll nunmehr die Bitumendecke aufgetragen werden, sodass am Mittwoch, 3. April, die Abnahme durch den Landesbetrieb Mobilität (LBM) erfolgen kann. Sofern es keine Beanstandungen gibt, kann die Jahnstraße spätestens am Freitag, 5. April, wieder freigegeben werden.

Im Sommer wird die enm dann die restlichen Arbeiten an der Trinkwasserleitung in der Jahnstraße vornehmen lassen. Um die Einschränkungen für die Anwohner so gering wie möglich zu halten, ist eine Ampelschaltung vorgesehen.

Ansprechpartner für die Presse:

Energieversorgung Mittelrhein AG (evm-Gruppe):

Christian Schröder | Unternehmenssprecher der evm-Gruppe
Telefon: 0261 402-61298 | E-Mail: Christian.Schroeder@evm.de

Marcelo Peerenboom | Pressesprecher der evm-Gruppe
Telefon: 0261 402-61532 | E-Mail: Marcelo.Peerenboom@evm.de